

Inhalt

Johannes Varwick/Stefan Schieren: Einleitung	5
--	---

Hermann-Josef Große Kracht: Ist ohne Kirchen kein Staat zu machen? Zur historischen Entwicklung von Religion und Politik in Deutschland	8
---	---

1. Latente Differenzierungen: Von der mittelalterlichen Christenheit zum frühneuzeitlichen Konfessionalismus
2. Trennungskämpfe der Moderne: Zwischen obrigkeitlicher Religionshoheit und Selbständigkeit der Kirchen
3. Verzögerungen auf dem Weg zur säkularen Politik: Religionsverfassungsrecht im 20. Jahrhundert
4. Bilanz

Karl Gabriel: Der Beitrag von Christentum und Kirchen zur Sozialkultur der Bundesrepublik	31
---	----

1. Einleitung
2. Biblische Bilder im sozialkulturellen Gedächtnis
3. Christentum und Sozialkultur in der historischen Entwicklung
4. Die Kirchen und die Ursprünge der bundesrepublikanischen Sozialkultur im 19. Jahrhundert
5. 1945-1949: Die „hohe Zeit“ von Caritas und Diakonie
6. Die fünfziger und frühen sechziger Jahre: Die Sozialkultur als Domäne der Kirchen
7. Der Umbruch der späten sechziger und siebziger Jahre: Säkularisierung der Gesellschaft, nicht aber der Sozialkultur
8. Der Beitrag der Kirchen zur Sozialkultur im wiedervereinigten Deutschland
9. Schluss

Esnafl Begiç/Bülent Ucar: Der Islam als Religions- gemeinschaft in Deutschland	55
1. Einführung	
2. Religionsgemeinschaft in Deutschland: verfassungs- rechtliche Rahmenbedingungen	
3. Der Islam in Deutschland als Religionsgemeinschaft: Anerkennung oder Gleichstellung?	
4. Verfassungsrechtliche Organisationsform der Religions- gemeinschaft: Körperschaft des öffentlichen Rechts	
5. Der Islam und das Problem seiner organisatorischen Hierarchisierung	
6. Der Islam als Religionsgemeinschaft in Deutschland: aktueller Organisationsstand und notwendige Transformationsprozesse	
Christof Mandry: Auf der Suche nach Europas Werten. Der Beitrag von Religionsgemeinschaften zum europäischen Wertediskurs	74
1. Abendland – ein christlich-europäischer Werteverbund	
2. Europäische Wertedebatten – eine Einordnung in die Geschichte der europäischen Integration nach 1945	
3. Religionsgemeinschaften als Akteure	
4. Die Religionsgemeinschaften und die Debatte um die Werte der Europäischen Union	
5. Auswertung: Europäische Werte, Religionen, Pluralismus	
Andreas Hasenclever: Keine Angst vor den Göttern – Überlegungen zum Gewalt- und Friedenspotenzial von Religionen in bewaffneten Konflikten	100
1. Einführung	
2. Das Konfliktpotenzial von Religionen nicht überschätzen	
3. Das Eskalationspotenzial von Religionen nicht unterschätzen	
4. Das Friedenspotenzial von Religionen nicht unterschätzen	
5. Schlussbetrachtung	
Abstracts	124
Autoren und Herausgeber	127